

Die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche ist fast abgeschlossen

Zum Ersten Advent 2021 erstrahlt unsere Pfarrkirche St. Augustinus in frischem Glanz!

Feiern Sie mit uns – eine ganze „Fest-Woche“ lang von 21. – 28.11.21;

Informationen in der Gottesdienstordnung und dem besonderen Flyer für die Festwoche.

Wir blicken kurz zurück:

- Seit dem Jahr 2019 war die Pfarrei in Beratungen mit der Bauabteilung des Erzbischöflichen Ordinariats München (EOM) und Vorprüfungen für eine Innenrenovierung der Pfarrkirche; der Bauantrag wurde schließlich im März 2021 gestellt, nachdem auch die Kosten durchgeplant waren.
- Am 19. Mai 2021 erfolgte die Genehmigung der Maßnahme und des Finanzierungsplans durch das EOM.
- Ende Juni war der Beginn der Einrüstung, wenige Tage später die Demontage der Orgel, Mitte Juli war das Kircheninnere vollständig eingerüstet.
- Zug um Zug mit der Einrüstung begann die Fa. Wiegerling aus Gaißach bei Bad Tölz, Fachbetrieb für Restauration und Kirchenmalerei, gleich mit der Reinigung der Wände und der Ablösung der Deckentapete, welche sich unkomplizierter gestaltete als zunächst angenommen.
- Bereits Mitte Juli wurde einer größeren Gruppe von Gremienvertretern und Hauptamtlichen ein Vorschlag für die Neugestaltung der Decke präsentiert, der auf Anhieb einhellige Zustimmung fand. Auch die Farbgebung für die Auffrischung der Wände und des Altarraumes mit dem Sgraffito wurden vorgestellt.
- Auf dieser Grundlage wurden die Renovierungsarbeiten sehr fachkompetent und umsichtig ausgeführt und konnten über die Sommermonate bis zum Herbst ganz überwiegend abgeschlossen werden.

(1) Neugestaltung der Decke

- Ablösung der Strukturapete, Grundierung des Untergrunds
- Farbgestaltung in weiß mit einem gegliederten, leuchtend hellblauen Innenfeld, im Altarraum nur brilliantweiß
- Gründliche Reinigung der Deckenheizkörper

(2) Reinigung und neuer Kalkanstrich für die Wände

- Vorherige Trockenreinigung und teilweise aufwändige (Feucht-) Reinigung von silikathaltigen Anstrichen, so gut wie ohne Verschmutzung im Kirchenraum
- Unter-Putz-Verlegung von elektrischen Leitungen
- Neue Kalkung aller Wände und Innenflächen
- Reinigung und Auffrischung des großen Sgraffito im Altarraum mit einem wärmeren Farbton als an den Wänden

Was ist nun eigentlich alles renoviert oder gar neu gemacht worden?



(3) Reinigung der Ausstattung der Kirche

- Skulpturen („Seitenaltäre“), Apostelleuchter und Kreuzwegstationen sowie Leuchter im Seitenschiff
- Gründliche Aufarbeitung einschließlich Glasur der 8 großen Leuchter des Mittelschiffs

(4) Modernisierung der Beleuchtung

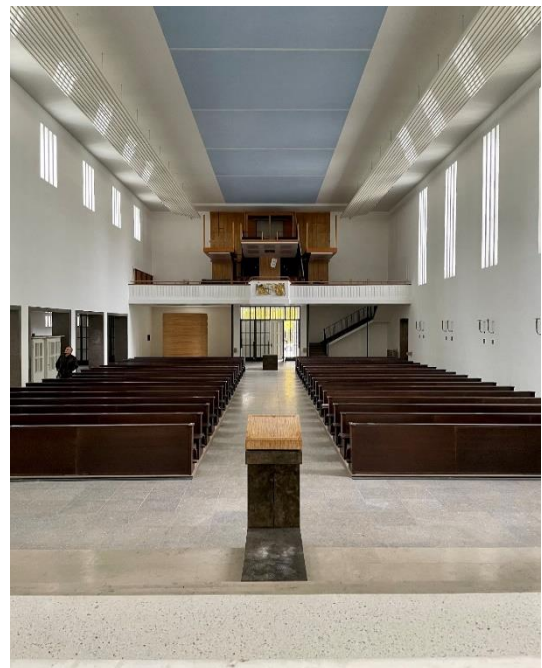
- Bestückung der seitlichen Deckenspots mit effizienter LED-Technik
- Modernisierung der Strahler für liturgische Orte (Altar, Ambo, etc.)
- Erneuerung der Deckenbestrahlung mit Option für besondere Farbeffekte
- Austausch der Beleuchtung im Eingangsbereich (Überalterung)

(5) Aufarbeitung und Lackierung der Holztüren (Innenseiten zum Kirchenraum)

(6) Ergänzende Maßnahmen,

vorrangig um einen harmonischen und „frischen“ Gesamteindruck im Kircheninnenraum zu erzielen

- Modernisierung der Liedanzeige
- Wiederherstellung der Gestaltung des Bereichs Taufstein wie im Jahre 2000
- Einbau einer technisch sicheren Seilwinde im Altarraum (Unfallverhütung)
- Reinigung der Fenster von innen und außen
- Reinigung der Sitzpolster



Wie ist mittlerweile der Stand der Orgelsanierung?



- In der Werkstatt des Orgelbauers Frenger sind alle 2674 Pfeifen gereinigt und gründlich vom Schimmel befreit; sie warten auf die Anlieferung der neuen Windladentechnik - verspätet wegen Material- und Personalproblemen beim Zulieferer erst im November - und den entsprechenden Zusammenbau;
- Im Dezember ist die Reinigung und Schimmelbekämpfung der in der Kirche verbliebenen Teile der Orgel vorgesehen; dazu wird noch einmal ein Arbeitsgerüst „um die Orgel herum“ errichtet.
- Ab Januar 2022 wird der Wiederaufbau der Orgel in der Werkstatt fortgesetzt (so genannte Rastrierung) und dann vor allem in der Kirche erfolgen – Einbau von breiteren/sicheren Arbeitsgängen im Orgelkörper, Einbau der neuen Windladen-Technik mit einer innovativen, wartungsarmen und zukunftsicheren Technologie. Darauf werden die Pfeifenwerke sowie die Spiel- und Registertrakturen mit entsprechenden modernen Schalt- und Steuerungselementen komplett neu gebaut, ebenfalls als zukunftsweisende Technik.
- Anschließend erfolgt die so genannte Intonation der Orgel und die „Generalstimmung“ aller Register, was weitere Wochen in Anspruch nehmen wird.
- Die Fertigstellung der Orgel ist für Mitte März 2022 zugesagt, und am 4. Fastensonntag „Laetare“ (27. März 2022) wollen wir die Orgelweihe begehen.
- Zu Ostern 2022 wird die generalsanierte Orgel dann wieder in den Gottesdiensten erklingen.

Auch an dieser Stelle möchte ich **im Namen der Kirchenverwaltung Allen von Herzen danken**, die bisher große und kleine Beträge zur Orgelsanierung oder zur Innenrenovierung gespendet haben. Bisher sind auf diese Weise ca. € 80.000 zusammengekommen, **ein großartiges Zeichen der Solidarität** mit unseren Vorhaben, die allen Pfarrangehörigen zugutekommen werden und einen schönen Aufbruch in die Zukunft der Pfarrei St. Augustinus bedeuten!

Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Die Finanzierung ist jedoch noch nicht geschafft, bleiben Sie uns daher bitte gewogen und helfen Sie weiterhin mit Ihren Spenden zur Orgelsanierung oder Innenrenovierung:

IBAN DE33 7509 0300 0002 1420 66

Ihr Klaus Rösler, Kirchenpfleger